



**AfD-Fraktion im
Stadtrat Nordhausen
Vor dem Hagentor 3
99734 Nordhausen
Telefon: 03631 4732847
E-Mail: k.paarmann@afd-nordhausen.de**

AfD Nordhausen • Vor dem Hagentor 3 • 99734 Nordhausen

Stadt Nordhausen
Stadtratsbüro
Markt 1

99734 Nordhausen

Nordhausen, 12. Juli 2021

Geänderter Antrag der AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen -Verbesserung der Straßenzustände mit System-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

Die AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen stellt folgenden Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen:


Die Verwaltung wird beauftragt, dem Ausschuss für Stadtentwicklung (hier umfassend in einer Sondersitzung) und dem Stadtrat (hier in einer übersichtlichen Zusammenfassung) bis September diesen Jahres den 1. Straßenzustandsbericht 2021 der Stadt Nordhausen vorzulegen. Der Bericht beinhaltet zugleich den Zustand der Rad- und Gehwege. Ziel ist es, für den Stadtrat und die Bürger der Stadt einen Überblick über den Zustand des Straßen-, Rad- und Gehwegnetzes nach einheitlichen und objektiven Kriterien zu erhalten. Die Verwaltung beschränkt sich dabei auf die Top 20 der Schadensreihenfolge, geordnet nach Priorität der Dringlichkeit der Instantsetzung. Der Bericht wird der Öffentlichkeit in geeigneter Form zugänglich gemacht und dient der Fraktion zur Situationsdarstellung gegenüber der Landtagsfraktion der AfD sowie unserer Bundestagsfraktion/ Landesgruppe Thüringen als Arbeitsgrundlage für die Mitteleinwerbung im Rahmen der Zustandsverbesserung.

Begründung:

Die Bürgerinnen und Bürger stellen einen zunehmenden Verfall der städtischen Straßen fest, welcher am Beispiel der Bielener Landstraße, der Gehegestraße, der Bochumer Straße und vielen Anliegerstraßen alltäglich zu sehen ist. Ähnliches gilt für die Rad- und Gehwege. Offensichtlich wurde es in den letzten Jahren von der Verwaltungsspitze versäumt, hier rechtzeitig gegenzusteuern und von selbst gegenüber dem Stadtrat entsprechende Handlungsempfehlungen zur politischen Entscheidung vorzulegen. Mit den oben genannten

Maßnahmen soll den Bürgern der Stadt ein regelmäßiger Überblick über den Kern des Zustandes der städtischen Infrastruktur gegeben und Finanzmittel zielgerecht eingesetzt werden. Für alle städtischen Straßen, Rad- und Gehwege sollen nach entsprechenden Kategorien Mängel und Schäden vermessen, dokumentiert und nach den einschlägigen Richtlinien bewertet werden. Nach diesen Auswertungen ist der Handlungsbedarf für die einzelnen Straßenabschnitte und der erforderliche Zeit- und Finanzbedarf erkennbar. Die Verbesserung des Straßenzustandes kann somit künftig systematisch erfolgen, wobei beispielsweise Witterungseinflüsse, Bauarbeiten wegen Leitungsverlegungen, Veranstaltungen, verkehrsbehördliche Anordnungen selbstverständlich berücksichtigt werden müssen. Die Unterhaltung der Straßen, Rad- und Gehwege soll in Nordhausen künftig systematisch und nachhaltig erfolgen. Die Investitionen dürfen nicht nach dem Gießkannenprinzip erfolgen, sondern können auf der Grundlage gesicherter Informationen gezielt eingesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Prophet

Fraktionsvorsitzender